

Winter Märchen


Christine Knauber
GALERIE

Eröffnung: 23. November 2023; Ausstellung: 24. November 2023 bis 15. Februar 2024

Finissage: Donnerstag, 15. Februar 2023, 19 Uhr

Galerie Christine Knauber, Langenscheidtstr. 6, 10827 Berlin-Schöneberg, 030. 69 81 65 09 und 0172. 947 17 72

Öffnungszeiten: Mi–Sa 13–18 Uhr – www.galerie-knauber.de

Vitae



Danja Akulin

1977 in Leningrad (St. Petersburg/Russland) geboren. 2000 Umzug nach Berlin. 2000–2005 Studium der Freien Kunst an der UdK Berlin bei Prof. Georg Baselitz. 2005–2006 Meisterschüler an der UdK bei Prof. Daniel Richter. Seit 2007 freier Künstler in Berlin, mit Schwerpunkt Zeichnung. Seit 2002 Ausstellungen, seit 2007 europaweit sowie in Russland, Frankreich, Dänemark, Belgien und den USA. 2017 Elizabeth Greenshields Foundation Award.

www.danjaakulin.com



Katerina Belkina

1974 in Samara (Russland) geboren. 1989–1993 Kunstakademie, Samara; 2000–2002 Michael-Musorin-Akademie. Seit 2003 freie Fotokünstlerin in Moskau, seit 2013 in Berlin. Ausstellungen weltweit sowie zahlreiche Preise, u. a. 2015 Internationaler Lucas-Cranach-Preis, 2016 Hasselblad Masters Award, beide 1. Preis. In internationalen öffentlichen Sammlungen sowie jährlich bei Sotheby's vertreten. Gilt als eine der wichtigsten Vertreterinnen moderner russischer Kunst.

www.belkina.art



Atelier Blumenfisch

Das »Atelier Blumenfisch« ist eine Abteilung der VIA Blumenfisch gGmbH, die seit 2004 Menschen mit Einschränkungen und seelischen Beeinträchtigungen unterstützt und Arbeitsplätze an verschiedenen Berliner Standorten mit unterschiedlichen Fachrichtungen anbietet. Im Atelier Blumenfisch entstehen Objekte, Druckgraphiken und Malereien. In dieser Ausstellung sind Graphiken von Stefanie Adelberger, Marwa El-Issa, Emiliy Gertken, Selma Özdemir und Paul Reichmann zu sehen.

www.blumenfisch-atelier.de



Tobias Deicke

1981 in Berlin geboren. Bereits frühe Auseinandersetzung mit dem Medium Comic. Seit 2004 freiberuflich im Bereich Storyboard, Film, Comic und Illustration tätig. 2006–2012 Studium an der HFF Potsdam im Fach Animation. 2009/2010 Erasmus-Stipendium an der Academia di belle arti di Brera in Milano (Italien). 2012 Diplom an der HFF Potsdam mit dem Zeichentrickfilm »Das Herz des Stromboli«, der auf vielen Festivals zu sehen war. Mehrere Auftragsarbeiten, u. a. für arte.

www.tobias-deicke.de



Rainer Ehrt

1960 in Elbingerode geboren. 1983–1988 Studium an der Burg Giebichenstein (Halle). Seit 1988 freier Künstler, Schwerpunkt Grafik, Buchkunst und Karikatur. Zahlreiche Publikationen und Preise, u. a. 2007 Brandenburgischer Kunstpreis, 2008 Grand Prix World Press Cartoon Lissabon, 2010 Grand Prix Satyricon Legnica. 2019 Großauftrag für das Liechtensteinische Landesmuseum. 2020 Kunstpreis der Stadt Wernigerode. In zahlreichen namhaften öffentlichen Sammlungen vertreten.

www.rainerehrt.de



Ola Eibl

1981 in Berlin geboren. 2002–2007 Studium Bildende Kunst an der UdK Berlin. 2004/2005 Erasmus-Stipendium, Kunstakademie Mailand. 2005 Gaststudium, Brasilien. 2009 Meisterschülerin. 2012/2013 Stipendium Dorothea-Konwiarz-Stiftung, 2014 Kunstförderung durch den Gemeinsamen Bundesausschuss Berlin. Artist in Residence in Italien und Polen. Zahlreiche Ausstellungen in Europa und Asien. In öffentlichen Sammlungen vertreten, u. a. Grafikmuseum im Dürerhaus.
www.ola-eibl.de



Katja Lang

1968 in Karl-Marx-Stadt (heute Chemnitz) geboren. 1988–1993 Studium der Architektur an der TU Dresden. 2007–2009 Meisterschülerstudium der Malerei und Grafik an der HfBK Dresden bei Elke Hopfe. Arbeiten in öffentlichen Sammlungen, u. a. Neue Sächsische Galerie, Anhaltinische Landesbibliothek Dessau, Staatsbibliothek zu Berlin (Preußischer Kulturbesitz), Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst (Schloss Schlettau). Lebt und arbeitet in Berlin und Chemnitz.
www.katja-lang.com



Uwe Langmann

1985 in Memmingen geboren. 2005–2009 Regisseur im Bereich Kurz- und Werbefilm; 2009 Teilnahme am Cannes-Filmfestival (Kurzfilm »Verfall«). Seit 2010 freischaffender Fotograf. Seit 2013 Mitglied des Kuratorenteams der Fotogalerie Potsdam e. V. Mehrere Auszeichnungen, u. a. 2013 Grand Winner »Black & White Zebra Awards«, 2017 Gold Award »Moscow Int. Photography Awards«, 2021 Deutscher Fotobuchpreis in Bronze, 2019 & 2023 Finalist beim Aesthetica Art Prize, London.
www.uwelangmann.com



Eva Pietzcker

1966 in Tübingen geboren. 1987–1992 Studium der Malerei an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg. Seit 1991 freie Künstlerin in Berlin. Schwerpunkt: Druckgraphik, insbesondere der Japanische Holzschnitt. Seit 2000 Lehrtätigkeit an nationalen und internationalen Kunsthochschulen. Studienreisen (Artist in Residence) nach Indonesien, Japan, China, Kanada und den USA. 2001 Aufbau der Druckgraphik-Werkstatt »druckstelle« in Berlin. Ausstellungen weltweit.
www.pietzcker.de



Mathias Roloff

1979 in Berlin geboren. 2000–2005 Studium der Malerei und Grafik an der UdK Berlin bei Prof. Volker Stelzmann, 2006 Meisterschüler. 2000 Studien- und Arbeitsaufenthalte in Italien. 2002 Assistenz Bühnenbild, Staatsoper Berlin. Seit 2006 freier Künstler. Ausstellungen in Deutschland und Italien; Teilnahme an zahlreichen Kunst- und Buchmessen; Druckgraphiken und Künstlerbücher in mehreren deutschen Sammlungen und Bibliotheken. Lebt in Berlin und Hintensee (MV).
www.mathiasroloff.de



Karen Runge

1976 in Aurich (Ostfriesland) geboren. 1996–2000 Studium der Illustration an der Akademie Minerva in Groningen (Niederlande) sowie am Royal College of Art in Stockholm (Schweden). Seit 2001 freie Illustratorin, Künstlerin, Autorin und Schöpferin von genähten Figuren, Monstern und seltsamen Wesen. Ausstellungen in Europa und Japan. 2009 Kinderbuch »Grandmother scolds a lot« (Süd-Korea). 2022 Gewinnerin des int. »Picture This!« (Lemniscaat Verlag und Fischer Verlag).
www.instagram.com/mitzebra.de



Peter Schulz Leonhardt

1963 in Prenzlau geboren. 1991–1994/1998–2001 Studium der Malerei und Graphik bei Prof. Christine Perthen an der Kunsthochschule Berlin Weißensee. 1997 Arbeitsstipendium Otto-Niemeyer-Holstein-Atelier (Usedom). Seit 2001 freier Künstler in Berlin, Schwerpunkt Zeichnung, Illustration und Druckgraphik. 2011–2021 zahlreiche Lehraufträge, u. a. an der Kunsthochschule Berlin Weißensee und der UdK Berlin (Figürliches Zeichnen, Modezeichnen, Druckgraphik).
www.schulz-leonhardt.de



Wiebke Steinmetz

1968 in Berlin geboren. 1988–1989 Arbeit als Kostümschneiderin am Puppentheater Berlin. 1991–1995 Studium der Judaistik und Geschichte in Berlin und Heidelberg. 1995–1997 Umschulung zur Tischlerin. Seit 1997 freiberufliche Bildhauerin und Graphikerin, seit 2005 Ausstellungen deutschlandweit. Schwerpunkt: Holz-Skulpturen, Schatteninstallationen sowie Papierschnitte, die dem Schattentheater eng verbunden sind. Lebt und arbeitet in Fürstenwerder (Uckermark).

www.wiebke-steinmetz.de



Kateryna Yerokhina

1969 in Kiew (Ukraine) geboren. Studium an der Ukrainischen Akademie der Künste (Atelier Tafel-Grafik). Seit 1990 Teilnahme an nationalen und internationalen Ausstellungen; seit 2002 freiberufliche Künstlerin und Buchillustratorin in Berlin. Seit 2005 Auftragsarbeiten für verschiedene Verlage, u. a. Verlag Delta-D, Verlag KRONE und Kindermann Verlag. 2007 Meefisch-Preis, 2018 Gold-Edition-Preis (CALVENDO Verlag), 2022 Nominierung für den Phönix Kunstpreis.

www.katernayerokhina.jimdofree.com



Juri Zurkan

1956 in Odessa (Ukraine) geboren. Studium der Malerei an der Kunsthochschule Odessa, 1976 Abschluss. 1980–1988 Arbeit als Kunstpädagoge, Designer und Ikonenmaler in Odessa. 1986 erste Einzelausstellung. 1988 Ausreise der Familie aus der Sowjetunion nach Wien; dort Arbeit als Restaurator für Ikonen. Seit 1989 freischaffender Künstler in Berlin mit Schwerpunkt Malerei. Ausstellungen in Deutschland, Italien, Frankreich und der Ukraine.

www.galerie-knauber.de/kuenstler/juri-zurkan